

der Mitte zwischen Paris und Dünkirchen, sowie zwischen Dieppe und St. Quentin.

Amöneburg, St. in Preussen; Prov. Hessen-Nassau; R.-B. Kassel; östlich von Marburg; nordnordöstlich von Gießen, welches an der Lahn, südsüdwestlich, fast südlich von Marburg liegt.

Ampfing, Dorf in Bayern; R.-B. Oberbayern; ostnordöstlich von München; in der Nähe und fast westlich von Mühldorf, welches am Inn, ostnordöstlich von München liegt.

Amras s. Ambras.

Am Sand s. Wirtshaus am Sand und Sankt Leonhard.

Amselfeld, das, oder die Kossowo-Ebene (Kossowo-Polje; Campus Merulae), eine Ebene im NW. der Türkei, nahe der Grenze mit Bosnien und Serbien; von der Sitnitza durchflossen; von N. nach S. 45 km lang; 15 km breit; in der Nähe und westsüdwestlich von Prishtina. — Dies liegt südlich von der Vereinigung der Serbischen und der Bulgarischen Morawa; westlich von Sofia, der Hauptst. von Bulgarien, welches südöstlich von der Vereinigung der beiden Morawen liegt; ostnordöstlich vom Skutari-See; östlich vom Kom-Berge, welcher im O. von Montenegro, nordnordöstlich vom Skutari-See liegt. — Die Sitnitza ist ein Fluß in der Türkei, Nebenfluß des Ibar. Sie entspringt östlich vom Skutari-See, am N.-Abhange des Schar Dag und fließt nordnordwestlich zur Mündung. Sie mündet in den Ibar bei Mitrowitza an der Grenze der Türkei mit Bosnien;

ostnordöstlich vom Kom-Berge; nordwestlich von Prishtina, welches östlich vom Kom-Berge liegt.

— Der Ibar ist ein Fluß in der SO.-Ecke von Bosnien und in Serbien, Nebenfluß der Serbischen Morawa. Er entspringt östlich vom Kom-Berge und fließt an der S.-Grenze von Bosnien mit der Türkei östlich bis zur Mündung der Sitnitza, dann nordnordwestlich in flachem, nach O. offenem Bogen zur Mündung. — Ermündet südsüdöstlich von Belgrad. — Der nördliche Teil des Schar Dag liegt östlich vom südlichen Teil des Skutari-Sees.

Amsivarier, germanische Völkerschaft an der Ems. (K. A. a. XI.)

Amstädten s. Amstetten.

Amsterdam, Hauptstadt des Königreichs der Niederlande; Prov. Nordholland; im SW. der Zuider-See; an der Mündung der Amstel in das Y (ei). — Die Amstel fließt nordnordöstlich.

Amstetten (Amstädten), Flecken in Österreich-Ungarn; Niederösterreich; an der Ybbs, welche etwa in der Mitte des Donaulaufs zwischen Linz und Krems mündet; ostsüdöstlich von Linz; ostnordöstlich von Steier, welches wenig oberhalb der Mündung der Steier in die Enns, südsüdöstlich von Linz liegt.

Anagni (anagnin), St. in Mittelitalien; ostsüdöstlich von Rom; östlich von der Tibermündung, welche südwestlich von Rom liegt.

Ancóna, St. und Kriegshafen Italiens; am Adriatischen Meer; südsüdöstlich von Venedig; südöstlich von Rimini, welches südlich von Venedig liegt; südsüdwestlich